

Zielgruppe

Diese Ausbildung wendet sich an Menschen,

- die ihren **persönlichen Wachstums- und Klärungsprozeß** aktiv vertiefen möchten, um mehr Kontakt zum eigenen Zentrum zu erleben,
- die sich aufbauend auf ihrer Berufs- & Lebens- erfahrung eine **professionelle kinesiologische Fachkompetenz** erarbeiten möchten,
- die sich ein neues hochinteressantes und zukunftsträchtiges **Berufsfeld** erschließen wollen.

Bei entsprechenden kinesiologischen Vorkenntnissen ist auch ein Quereinstieg möglich.

Ziele der Ausbildung

Die Ausbildung bietet einen geschützten Rahmen, um in einem kontinuierlichen Lern- und Wachstums- prozess kinesiologische Balancemethoden zu erlernen und an sich zu erfahren. Besonders unterstützend wirkt der regelmäßige Kontakt und Austausch mit den anderen Kursteilnehmern und das Feedback durch die Ausbildungsleitung.

Kinesiologische Fachkompetenz

Die TeilnehmerInnen wenden die erlernten Methoden im persönlichen Alltag an. Der Umgang mit sich selbst wird unterstützend und liebevoller. Dadurch steigt die Lebensqualität. Ihr Potential kann sich entfalten.

Die TeilnehmerInnen erlernen die kinesiologischen Fähigkeiten (Techniken, innere Einstellungen, partnerschaftlicher Umgang mit den Klienten), um erfolgreich mit Klienten kinesiologisch zu arbeiten und sie bei der Erreichung ihrer Ziele zu unterstützen. Dazu dienen die Kurs- und Übungseinheiten, Eigen-Balancen, Austausch mit anderen KursteilnehmerInnen, Supervisionen und Einzelsitzungen.

Die Absolventen können nach dem Level II ihre kinesiologischen Fähigkeiten professionell einzusetzen.

Zertifikat

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Level II können Sie das Zertifikat "**Kinesiologische Prozessbegleitung KSB**" erwerben, mit dem Sie Ihre Professionalität nachweisen.

Sie können sich weiterqualifizieren zu international anerkannten Zertifikaten des Berufsverbandes DGAK "**Begleitende Kinesiologie DGAK ©**", "**Medizinisch-Therapeutische Kinesiologie DGAK**". Zertifikate von Standardkursen sind international gültig

Die Ausbildung wird geleitet von

Mandiro Ordyniak

Begleitender Kinesiologe DGAK, Heilpraktiker. Supervisor und Prüfer der DGAK (= Berufsverband der Kinesiologeanwender in Deutschland / www.dgak.de) . Er leitet die Kinesiologieschule als Ausbildungsleiter in verschiedenen Orten.

Studium der Informatik (Dipl.Inf.) & Medizin, Ausbildungen u.a. in NLP, Shiatsu, Akupunktur, Posturale Integration. Seit 1988 studierte er eine breite Palette kinesiologischer Verfahren, die er in seiner kinesiologischen Praxis anwendet und erweitert.

Diese Erfahrungen vermittelt er als autorisierter Instruktor u.a. für Touch for Health, Brain-Gym / Edu-K, 311 (Advanced), Neurale Integration (NICE).

Seit 1992 international tätig als Ausbildungs- und Kursleiter.

Ausgezeichnet vom Forum Werteorientierung in der Weiterbildung mit dem **Gütesiegel**

„Qualität - Transparenz - Integrität“.



Intensiv - Einstieg in Hannover 2009

Infogespräch: nach Absprache

Einstiegskurs: 7. - 8. März 2009 (240 Eu), auch einzeln buchbar, anrechenbar auf die Ausbildung.

Sie können sich nach dem Einstiegskurs entscheiden, ob Sie an der Jahresausbildung teilnehmen.

Ort: Praxis Anhardt v. Lachner, Hildesheimer Str. 102, 30173 Hannover, Tel. 0511 - 980 5101

Ausführliche Infos & Anmeldung

www.Kinesiologieschule.de - M. Ordyniak

Zimmermannstr.10, 12163 Berlin

Fon 030 - 791 1641 eMail: Kinschu@web.de

ODER

Anhard von Lachner / NLP-Hannover.de

Fon: 0511 - 9 80 51 01 eMail: mail@nlp-hannover.de

Stand: Jan. 2009, Änderungen vorbehalten.



Kinesiologie- Ausbildung

(Kinesiologische Prozessbegleitung)
mit Zertifikat



**kompetent
professionell
berufsbegleitend**

**Intensiv-Einstieg: 7. - 8. März
2009**

Info: nach Absprache

Grundkurs auch einzeln buchbar.

Ort: Hannover.

Kinesiologie

"Die Lehre von der Bewegung" benutzt das Bio-feedbacksystem der Muskeln, um Imbalancen und Störungen zu finden. Die Kinesiologie geht davon aus, dass der Körper eine **innere Weisheit** besitzt, die ihn steuern und heilen kann. Mit dem Muskeltest können wir mit dieser inneren Weisheit kommunizieren, um Störungen und die optimale Vorgehensweise für die Balance zu finden.

Unbewältigte Konflikte können Störungen auf verschiedenen Ebenen hervorrufen (z.B. strukturell, emotional, biochemisch, energetisch, spirituell). Diese können wir kinesiologisch balancieren, sodass der Klient sich **stabiler und zentrierter** fühlt und die täglichen Aufgaben leichter angehen kann.

Der Werkzeugkasten der Kinesiologie ist sehr vielfältig: z.B. Arbeit mit Reflexpunkten, Akupressur, Schwingungssubstanzen (Bachblüten, Homöopathie), spezielle Energieübungen, Methoden der Osteopathie und Kraniosakraltechnik usw.



Anwendungsbereiche

Heute wird Kinesiologie in vielen Bereichen erfolgreich angewendet. Professionelle Anwender nutzen die Kinesiologie allein oder zusammen mit anderen Methoden. Insbesondere kann man unterscheiden:

- **Selbsthilfe**, um die eigene Gesundheit, das Wachstum und das Wohlbefinden selbst zu fördern.
- **Kinesiologische Prozessbegleitung**, um Menschen in Lern- und Wachstumsprozessen zu unterstützen. Dazu gehören auch spezielle Bereiche wie z.B. die Verbesserung der Lernfähigkeit, die Sportkinesiologie etc.
- **Medizinisch-Therapeutische Kinesiologie / MTK**, um Krankheiten von Körper - Geist und Seele zu heilen, um Medikamente und Un-/ Verträglichkeiten auszutesten. Für Ärzte und Heilpraktiker.

Grundsätzliches zur Ausbildung

Berufsbegleitende Kurse: An Wochenenden, etwa alle 6 Wochen, außerhalb bzw. am Rande der Schulferien.

Kurszeiten: Fr ca 18-21 h, Sa 10 - 18 h, So 10 - 17 h.

Didaktisches Konzept: In allen Kursen wechseln sich Theorie, praktische Anwendung und Klärung eigener Themen ab. Zu allen Kursen gibt es Handbücher.

Integration / Übung: Um das Gelernte zu integrieren, werden die Kurse nachgearbeitet. Es hat sich bewährt, wenn sich TeilnehmerInnen regelmässig zum Austausch treffen.

Drei Säulen

Kinesiologiekurse, in denen wichtige kinesiologische Vorgehensweisen erlernt werden, stehen im Zentrum der Ausbildung.

Komplementär-Kurse, in denen abgestimmt auf die kinesiologische Beratung wichtige Grundkenntnisse vertieft werden: Verständnis für Aufbau und Funktion des menschlichen Körpers, seiner energetischen Strukturen, (z.B. Meridiane, Chakren, Aura), Lernstile, Gesprächstechniken, Sitzungsaufbau, Praxisaufbau etc.

Außerkursliche Anteile: Anwendung des Gelernten im eigenen Leben, Balancen mit Kursteilnehmern und Freunden / Klienten, Nacharbeit der Kurse, eigenes Literaturstudium u.ä.

Die Ausbildungsphasen

Jeder Level ist einzeln buchbar.

• **Level 1 (das "1. Jahr")**, 23 Kurstage (9 WE), Touch for Health I-II, Brain Gym I - II, PK-3i1: Tools, Basic One Brain, Klopfakupressur, Systemische Kinesiologie I, Gesprächsführung I.

• **Level II ("das 2. Jahr") mit Zertifizierung "Kinesiologische Prozessbegleitung KSB"**
ca 27 Kurstage (8 - 9 WE / Blöcke), Supervision, Anwenderintensivtraining (4-5 Tage): Touch for Health III-IV
Systemische Kinesiologie II (Familienaufstellung), Gesprächsführung II / Körperwahrnehmung, PK-3i1: Under the Code, Advance One Brain, Praxisführung / Marketing / Ethik.

• **Level III ("das 3. Jahr") mit DGAK-Zertifizierung.**
Näheres auf Anfrage und im Ausbildungshandbuch.

Der Lernprozess

Level I (1. Jahr): Sie erlernen grundlegende kinesiologische Verfahren, deren Wirksamkeit Sie an sich selbst erleben. Sie praktizieren das Gelernte an Übungsabenden und an Sitzungen mit anderen Kursteilnehmern. Dies ist meist eine Phase intensiver Selbstklärung und Kraftgewinnung.

Level II (2. Jahr): Sie vertiefen die Fähigkeiten der Grundstufe und entwickeln sie zur Praxisreife weiter. Neben vertiefenden Kursinhalten wird die Integration, Anwendung und Supervision immer wichtiger. Dabei entwickeln Sie Ihren eigenen kinesiologischen Arbeitsstil immer mehr. Konstruktives Feedback der Kursleitung unterstützt Sie dabei, das Gelernte in Ihrer beruflichen Situation umzusetzen.



Kosten - Termine in Hannover

• **Level I:** Kursgebühren inkl. Kursmaterial, Integration, Vertiefung, 1980 Eu, monatlich zahlbar.

Dauer: 2009.

• **Level II:** ca 2700 Euro, 12 - 13 Raten.
Dauer 2009 - 2010

Vorrauszahlung: Wenn Sie die Gesamtsumme für ein Jahr vorrauszahlen, sparen Sie 100 Eu.

Partnerrabatt: Wenn Sie einen Kurs mit Ihrem Partner besuchen, sparen beide 20 %.

Sonstiges

Vorkenntnisse: Wenn Sie Vorkenntnisse nachweisen können und diese zu einer professionellen Ausbildung vertiefen möchten, so werden diese angerechnet. Näheres auf Anfrage.

Wiederholer: Wiederholer von Standardkursen erhalten 50 % Nachlass bzw. können sich diese Kurse anrechnen lassen.